

Kronen® Aqua-Isolierweiss 323

Wasserverdünnbare, pigmentierte Isolier-, Absperr- und Grundfarbe



Werkstoffbeschreibung



Werkstoffart: Kronen® Aqua-Isolierweiss 323 ist ein schnell trocknender, weiß pigmentierter und wasserverdünnbarer Isolier- und Absperrgrund.

Verwendungszweck: Kronen® Aqua-Isolierweiss 323 dient im Innenbereich zum Isolieren oder Absperrn vieler kritischer Untergründe, wie alter Dispersionsanstriche, Gipskartonplatten, Styropor, Holzwerkstoffe oder mineralische Untergründe.

- Eigenschaften:**
- ausgezeichnete Isolierfähigkeit
 - sehr gutes Deckvermögen auch von wasserlöslichen Verschmutzungen
 - wasserverdünnbar
 - weichmacherfrei
 - aromatenfrei
 - löst Styropor nicht an



Bindemittelbasis: Acryl-Dispersion

Farbtöne: **Bestell-Nr.:** 323-9010 **Farbton:** weiß, seidenmatt

Dichte: ca. 1,38 g/cm³

Verpackung: 3 x 750 ml Dose 2 x 2,5 ltr Dose

Verdünnung: Gebrauchsfertig eingestellt. Die Verdünnung mit Wasser reduziert die Isolierwirkung.

Lagerung: Kühl und trocken im gut verschlossenen Originalgebinde lagern. Vor Hitze, Frost- und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behördliche Vorschriften zur Lagerung sind zu beachten. Im ungeöffneten Original-Gebinde 1 Jahr lagerfähig. Nach dem Öffnen des Gebindes innerhalb von 3 Monaten verarbeiten.

Anwendungstechnische Hinweise

Untergründe: Mineralische Untergründe, Gipskartonplatten, Tapeten, Styropor, Holzfaserplatten, Tischlerplatten und sonstige Holzwerkstoffe.

Untergrundvorbereitung: Untergründe müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Lose Teile sind zu entfernen. Bei Wasserflecken oder Ausblühungen sind die Verunreinigungen mit einer harten, trockenen Bürste gründlich abzubürsten; Nassreinigung ist zu unterlassen.

Anstrichaufbau: Kronen® Aqua-Isolierweiss 323
1 - 3 x In der Regel empfehlen wir zwei Isolieranstriche. Die Isolierwirkung kann durch Probeanstriche festgestellt werden. Bei stark saugenden Untergründen empfehlen wir vorher mit Kronen® Hydrosol-Tiefgrund 307 zu grundieren. Bei langsam trocknenden Decksystemen sollten 3 Anstriche ausgeführt werden.

Überstreichbarkeit: Mit allen Dispersionsfarben, Acryl- und Acryldecklacken. Im Zweifelsfall empfehlen wir Vorversuche. Nicht mit Zweikomponentenlacken überstreichen.

Verarbeitungsbedingungen: Während der gesamten Verarbeitungs- und Trocknungszeit darf die Werkstoff-, Untergrund- und Luft-Temperatur 8°C nicht unter- und 30°C nicht überschreiten. Die Luftfeuchtigkeit sollte während der gesamten Zeit zwischen 30% r.F. und 75% r.F. liegen.

Werkzeugreinigung: Sofort nach Gebrauch mit viel Wasser und Seife.

Kennzeichnung

Deklaration der Inhaltsstoffe: Acrylatdispersion, Titandioxid, mineralische Füllstoffe, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON ; GEMISCH AUS: 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1)). Information für Allergiker unter Tel. 07141 2444-0

Abfallschlüssel: 080112 **Giscode:** BSW20

Hinweis: Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.

Entsorgung: Nur völlig restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Reste können über den Restmüll entsorgt werden. Flüssige Lackreste müssen über die Schadstoff-Sammelstellen oder zugelassene Entsorger entsorgt werden.

Sonstiges: Die Unfallverhütungsvorschriften der BG Chemie "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen" (VBG 23) sind zu beachten. Lebensmittel während der Verarbeitung und der Trockenzeit aus den betreffenden Räumen entfernen. Weitere Informationen sind dem EG-Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Verarbeitungshinweise

Auftragsverfahren	streichen / rollen	airless-spritzen	Hochdruck-spritzen	Niederdruck-spritzen
Verdünnung	unverdünnt	unverdünnt	nach Bedarf	nach Bedarf
Viskosität DIN4mm	> 100 s	> 100 s		
Düse (mm)		je nach Gerät	1,5	1,5
Spritzdruck (bar)		je nach Gerät	2 – 3 bar	2 – 3 bar
Kreuzgänge		1 je Anstrich	1 je Anstrich	1 je Anstrich

Trocknung / Überstreichbarkeit	staubtrocken	griffest	überstreichbar	Durchtrocknung
(20°C/55% r.F.) *	~ 30 min	~ 40 min	~ 12 h	~ 24 h

Ergiebigkeit	streichen / rollen	airless-spritzen	Hochdruck-spritzen	Niederdruck-spritzen
m ² / ltr.	~ 5 - 7	~ 4 – 6	~ 4 - 6	~ 4 - 6

Besondere Hinweise

Im Unterschied zu lösemittelhaltigen Isolier- und Absperrmitteln kann es auch bei drei Isolierschichten Kronen® Aqua-Isolierweiss zu Durchblutungen in den Isolierschichten kommen. Dies beeinträchtigt die Isolierwirkung nur geringfügig. In solchen Fällen empfehlen wir, vor der Endbeschichtung die Isolierwirkung zu prüfen.

Die volle Isolierwirkung wird erst nach vollständiger Filmbildung und Durchtrocknung erreicht. Wir empfehlen deshalb 24 Stunden Wartezeit vor dem Auftragen nicht isolierender Deckbeschichtungen.

Material vor der Verarbeitung gut aufrühren. Nicht mit anderen Farben oder Tönpasten mischen oder abtönen, da sonst die Isolierwirkung vermindert werden kann.

Bei dickschichtigen und/oder langsam trocknenden Decksystemen kann es in Folge zu dünn aufgetragener Isolierschichten oder durch Porenbildung zu Durchblutungen kommen. Wir empfehlen deshalb bei Verwendung von Flockbeschichtungen und Putzen vorab die Isolierwirkung zu prüfen.

Das Verdünnen der Farbe sowie unzureichende Zwischentrocknung vermindern die Isolierwirkung.

Von einer Verwendung auf Leimfarben wird abgeraten.

* Angegebene Trocknungszeiten gelten bei 20°C / 55% rel. Luftfeuchte und ausreichender Luftbewegung.

Folgende Bedingungen können die Trocknung verzögern:

- niedrige Temperaturen
- hohe Luftfeuchte
- übermäßige Schichtdicke
- fehlende Luftbewegung

Stand 02/21

PAUL JAEGER GMBH & CO. KG • Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen • Telefon +49 7141-24 44-0 • Telefax +49 7141-24 44 55 • info@jaegerlacke.de • www.jaegerlacke.de

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.